

## Bildungs- und Informationskonferenz (BIK) 2012

Die Bildungs- und Informationskonferenz (BIK) 2012 war analog der Veranstaltung im Jahr 2011 ein Schwerpunkt in der Umsetzung von Projekt-Einzelmaßnahmen des Teilprojektes 4 „Koordinierungsstelle Wirtschaft und Bildung“.

Das Ziel dieser Konferenz bestand darin, einerseits die Öffentlichkeit über die im Zeitraum 09/2011 bis 10/2012 geleistete Projektarbeit sowie die erreichten Projektergebnisse zu informieren, andererseits den Teilnehmern der Konferenz, aber auch Gymnasiasten und Auszubildenden, die nicht unmittelbar an der Konferenz teilnehmen konnten, ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm an praxisbezogenen Informations- und Wissensangeboten zu unterbreiten.

Als Durchführungstermin der BIK 2012 wurde frühzeitig in enger Abstimmung mit allen Partnern des Kooperationsverbundes der Zeitraum 22.11. bis 24.11.2012 festgelegt. Als Veranstaltungsort wurde das Berufliche Schulzentrum für Technik und Wirtschaft (BSZTW) Riesa gewählt. Hintergrund war dabei das 20jährige Schuljubiläum dieser renommierten Einrichtung im o.g. Zeitraum.

Das Veranstaltungskonzept der BIK 2012 wurde durch die Koordinierungsstelle bereits im 2. Quartal 2012 erstellt und durch Beratungen und Festlegungen im Koordinierungskreis am 11.07., 18.10. und 13.11. mit konkreten inhaltlichen und organisatorischen Einzelmaßnahmen weiter untersetzt.

Es war in 3 Module gegliedert, die jeweilige Informations- und Bildungsangebote an den 3 Tagen enthielten.

Im Einzelnen wurden durch die Koordinierungsstelle in Absprache mit den beteiligten Kooperationspartnern folgende Angebote abgesichert:

Am 22.11.2012 – Besichtigung der Unternehmen RIME GmbH und des Logistikzentrums der Handelshof Riesa GmbH in der Zeit von 08:00 Uhr bis 10:00 Uhr,  
– Station des „Fliegenden Wissenschaftszirkus“ der TU Clausthal im BSZTW am 22.11. und am 23.11.2012 im Werner-Heisenberg-Gymnasium mit je 3 Experimentalworkshops,  
– Station des Mobilen Energie-Kompetenz-Zentrums der Handelshof Riesa GmbH auf dem Freigelände des BSZTW während des gesamten Zeitraumes

Am 23.11.2012 – Durchführung der Bildungs- und Informationskonferenz 2012 in der Aula des BSZTW in der Zeit von 09:00 Uhr bis 12:15 Uhr

Am 24.11.2012 – Teilnahme am „Tag der Offenen Tür“ des BSZTW und an der Ausbildungsbörse der Agentur für Arbeit mit einem Informations- und Präsentationsstand der Koordinierungsstelle in der Zeit von 09:30 Uhr bis 13:00 Uhr

Aktive Mitgestalter der Bildungs- und Informationskonferenz 2012 waren auch Gymnasiasten des Beruflichen Gymnasiums und der Berufsschule sowie Mitarbeiter des BSZTW, die sich als Co-Moderator, Hostessen und Fotograf einbrachten.

Weiterhin trugen Schüler des Städtischen Gymnasium Riesa mit eigenen Erfahrungsberichten über zwei Projekt-Einzelmaßnahmen zum Gelingen der Konferenz bei.

Als externe Referenten konnten gewonnen werden:

- Frau Hausmann, TU Dresden - CIMTT und Herr Walluszek, Geschäftsführer der Walluszek GmbH Riesa für einen gemeinsamen Erfahrungsbericht zum effizienten Umgang mit Wissen in einem Unternehmen,
- Herr Gerlinghoff, Geschäftsführer der Fachkräftenetzwerk Oberlausitz GmbH mit einem Bericht über Module in der Zusammenarbeit zwischen Schule-Bildung-Wirtschaft in der Region Oberlausitz.

Beide Referenten trugen mit ihren Vorträgen sehr zum Gelingen der Konferenz bei, da sie die anstehende Thematik aus anderen Blickwinkeln charakterisierten und den Teilnehmern dadurch wertvolle Hinweise und Anregungen vermittelten.

Die Moderation lag wie bei der Bildungs- und Informationskonferenz 2011 in den Händen von Herrn Kaufmann aus Leipzig, unterstützt durch Herrn Tommy Lucas vom BSZTW als Co-Moderator.

Weitere Informationen sind auf den nachfolgenden Seiten dargestellt.



**EFRE – Projekt „Nachhaltige Stadtentwicklung 2007 bis 2013“  
Programmgebiet „Riesa – Werkstatt Gröba“  
Teilprojekt 4 „Koordinierungsstelle Wirtschaft und Bildung“**

**Ablauf der Bildungs- und Informationskonferenz am 23. November 2012  
im Beruflichen Schulzentrum für Technik und Wirtschaft (BSZTW) Riesa,  
Paul-Greifzu-Straße 51 , 01591 Riesa**

Eröffnung der Konferenz, Vorstellung der Moderatoren sowie organisatorische Hinweise <i>Herr Frank Gerlach, Geschäftsführer VFUP Riesa e. V.</i>	09:00 – 09:05
Grußwort der Stadtverwaltung Riesa <i>Frau Gerti Töpfer, Oberbürgermeisterin</i>	09:05 – 09:15
Das Berufliche Schulzentrum für Technik und Wirtschaft Riesa – eine anerkannte Bildungs- und Ausbildungseinrichtung in der Region <i>Herr Michael Hampsch, Schulleiter Berufliches Schulzentrum für Technik und Wirtschaft Riesa</i>	09:15 – 09:40
EFRE-Projekt „Werkstadt Gröba“ – Stand und Ergebnisse in der Umsetzung der Teilprojekte 1, 2 und 3 <i>Herr Nico Neumann, DSK mbH &amp; Co.KG, Regionalbüro Leipzig</i>	09:40 – 10:00
EFRE-Projekt „Werkstadt Gröba“ – Stand und Ergebnisse in der Umsetzung des Teilprojektes 4 – Koordinierungsstelle Wirtschaft und Bildung <i>Herr Bernhard Heyssler, VFUP Riesa e. V., Koordinierungsstelle Wirtschaft und Bildung</i>	10:00 – 10:20
Gastvortrag – Erfahrungen des Fachkräftenetzwerkes Oberlausitz in der Zusammenarbeit zwischen Schule-Bildung-Wirtschaft <i>Herr Jens Gerlinghoff, Geschäftsführer Fachkräftenetzwerk Oberlausitz GmbH</i>	10:20 – 10:45
<b>Pause und Kontaktgespräche bei Kaffee und Kuchen</b>	<b>10:45 – 11:15</b>
Praktische Erfahrungen eines Projektpartners aus der Wirtschaft – Bildung und Umgang mit Wissen im Unternehmen Walluszek GmbH Riesa <i>Herr Karl Walluszek, Geschäftsführer Walluszek GmbH</i> <i>Frau Solveig Hausmann, TU Dresden - CIMTT Zentrum für Produktionstechnik und Organisation</i>	11:15 – 11:45
Praktische Erfahrungen eines Projektpartners aus dem Bildungsbereich – Nutzen und Erkenntnisse für Schüler und Lehrer des Städtischen Gymnasium Riesa aus der Mitarbeit im Kooperationsverbund <i>Herr Uwe Hoffmann, Fachleiter Naturwissenschaften, Städtisches Gymnasium Riesa</i> <i>Schülerinnen und Schüler der Klassenstufen 10 und 11 des Städtischen Gymnasium Riesa</i>	11:45 – 12:05
Zusammenfassung der Konferenzergebnisse und Ausblick bei der Umsetzung des EFRE-Projektes „Werkstadt Gröba“ <i>Herr Nico Neumann, DSK mbH &amp; Co.KG, Regionalbüro Leipzig</i>	12:05 – 12:15

**Begleitprogramm zur Bildungs- und Informationskonferenz (BIK) am 22./23.11.2012**

Der „ <b>Fliegende Wissenschaftszirkus</b> “ der TU Clausthal gastiert mit 5 spannenden Workshops und Experimentalvorträgen am <b>22.11.2012</b> im Beruflichen Schulzentrum für Technik und Wirtschaft Riesa und am <b>23.11.2012</b> im Werner-Heisenberg-Gymnasium Riesa. Weitere Informationen sind unter <a href="http://video.tu-clausthal.de/film/9.html">http://video.tu-clausthal.de/film/9.html</a> verfügbar.	gesonderter Ablaufplan
Das „ <b>MEKZ – Mobiles Energie-Kompetenz-Zentrum</b> “ des Projektpartners Handelshof Riesa GmbH informiert am <b>23./24.11.2012</b> Vorort im Beruflichen Schulzentrum für Technik und Wirtschaft Riesa mit einer Musterausstellung und fachkompetenter Beratung über aktuelle Trends und Alternativen von effizienten Energieanwendungen im Industrie- und Privatbereich	jeweils von 08:00 – 13:00



## Fotoimpressionen

### 1. Fliegender Wissenschaftszirkus der TU Clausthal



### 2. Bildungs- und Informationskonferenz am 23.11.2012



### 3. Tag der Offenen Tür / Ausbildungsbörse der Agentur für Arbeit

